

# Pressemitteilung vom 04.09.2024



## MÜLLPATE EIGENTLICH SCHON SEIN LEBEN LANG

### Interview mit einem ehrenamtlichen Müllpaten

**Aalen-Wasseralfingen** Markus Kränzle war als kleines Kind mit seinem Vater viel draußen in der Natur unterwegs. Damals sagte sein Papa „so, geh du mal rechts entlang und dein Bruder links und dann sammeln wir den umherliegenden Müll ein.“

Eine Selbstverständlichkeit also auch heute für ihn seit nunmehr 3 Jahren ehrenamtlich als Müllpate im Rahmen der Kampagne „Saubere Ostalb“ fast täglich im Einsatz zu sein. Aufmerksam wurde er auf die Saubere Ostalb – ein Projekt des Landkreises, der GOA sowie allen 42 Gemeinden – durch verschiedene Presseartikel.

„Ich lebe hier mit meiner Familie am Brautenberg, eine traumhafte und herrliche Umgebung. Damit das so bleibt, sollte doch Jeder achtsam und verantwortungsbewusst mit seiner Umwelt umgehen.“ Für ihn beginnt das mit Seelenhygiene, Ordentlichkeit, sauber zu leben und sich letztendlich für eine Saubere Ostalb einzusetzen.

Denn unsere Ressourcen sind wertvoll! Das hat er in der Vergangenheit während seiner Arbeit bei der Papierfabrik Palm in Aalen gelernt. Hier wird Recycling großgeschrieben und in der Altpapierverwertung tagtäglich gelebt. Wir haben auf der Welt begrenzte Mengen an Rohstoffen und sollten damit sorgsam umgehen.

Wie wichtig das ist, sieht er immer wieder bei seinen Reisen nach Afrika, wo er sich ebenso ehrenamtlich engagiert. Die Menschen dort haben nicht viel und können es sich kaum leisten, etwas wegzwerfen. Und „die leben dort praktisch im Müll.“ Ein Grund mehr für ihn in seiner Wohnumgebung so aktiv gegen Vermüllung vorzugehen. Gerne geht er dabei mit Menschen ins Gespräch und weist sie auch mal auf Fehlverhalten und nötige Achtsamkeit hin. Was ihn besonders ärgert, wenn er dann mit Aggressivität und Beleidigungen konfrontiert wird. Unverständlich für Markus Kränzle und Dozentin Ilka Fiebig von der Sauberen Ostalb, die mit ihm unterwegs war. Denn: eigenes Wohlbefinden und Natur, eine saubere Umwelt, gehören ganz klar zusammen!

Wenn Sie sich auch für unsere Umwelt und eine saubere Lebensumgebung einsetzen wollen, können Sie sich als ehrenamtlicher Müllpate bei der Kampagne „Saubere Ostalb“, 07174 – 2711 463 oder [www.saubere-ostalb.de](http://www.saubere-ostalb.de) anmelden und erhalten dazu eine kostenlose Ausrüstung.

**Seite 2**  
**zur Pressemitteilung vom 05.11.2020**



Letzte Woche gemeinsam unterwegs im Wohngebiet Braunenberg, um gegen Vermüllung vorzugehen. Müllpate Markus Kränzle und Ilka Fiebig von der Kampagne „Saubere Ostalb“, von rechts.